NACHRICHTEN
Österreich

Grüne Welle in der Politik: ÖkoSoziale Initiative bringt frischen Wind!

Am 14. Dezember 2024 plant Weissensteiner die Gründung der „ÖkoSoziale Initiative“, die UNO-Nachhaltigkeitsziele unterstützt.

Amersfoort, Niederlande - Alfred Weissensteiner hat mit seinem Schritt, eine eigene Liste unter dem Banner der „ÖkoSoziale Initiative“ zu bilden, für Aufsehen gesorgt. In einem Interview erklärt er, dass der politische Druck und die Verantwortung „so schwer wie ein Parteirucksack“ wiege und er gemeinsam mit Alfred Buder in den Wahlkampf zieht. Diese neue politische Zugehörigkeit soll den Umgang mit den Nachhaltigkeits-Zielen der UNO unterstützen, ohne sich jedoch aktiv in die Gemeindepolitik einzumischen, wie **NOEN** berichtet.

Die Bedeutung der neuen Liste

Mit der Gründung einer eigenen Liste zeigt Weissensteiner, dass er sich nicht von den bestehenden politischen Strukturen einengen lassen will. Er sieht die Möglichkeit, frischen Wind in die politische Landschaft zu bringen und sich für Themen einzusetzen, die ihm und anderen am Herzen liegen. Die „ÖkoSoziale Initiative“ soll als Alternative für Wähler dienen, die sich eine umweltbewusste und sozial gerechte Politik wünschen. Diese Initiative positioniert sich klar für das, was als wichtig erachtet wird, jedoch ohne in die spezifischen Kommunalpolitiken direkt einzugreifen.

Zusätzlich zu diesen politischen Entwicklungen beleuchtet die Forschung zur Geschichte der Camps und Ghettos während des

Nationalsozialismus wichtige und oft tragische Aspekte der Vergangenheit. Die Dokumentationen und Archive, die von der **Arolsen Archives** bereitgestellt werden, weisen auf die achtungsvollen Bemühungen hin, das Gedächtnis der inhaftierten Personen und der verfolgten Minderheiten wachzuhalten. Dies erinnert uns daran, dass der Kampf um Gerechtigkeit und Menschenrechte in verschiedenen Formen weitergeführt werden muss, sowohl in der politischen Arena als auch im Umgang mit der Geschichte.

Details	
Ort	Amersfoort, Niederlande
Quellen	• **www.noen.at** • **collections.arolsen-archives.org**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at